

# Es fiel ein Reif in der Frühlingsnacht

Frauenchor  
a cappella

Text: mittelh. Volkslied  
Melodie: A.W.F. v. Zuccalmaglio

Satz: Corinna Schrieck

*Wehmütig*

S  
1. Es fiel ein Reif in der Früh - lings - nacht, es fiel ein Reif in der

M  
1. Es fiel ein — Reif in der Früh - lings-nacht, es fiel ein — Reif in der

A  
Früh - lings - nacht. Er fiel auf die zar - ten Blau - bli - me - lein, sie sind ver - wel - ket, ver -

Früh - lings-nacht. Er fiel auf die zar - ten Blau - bli - me - lein, sie sind — ver - wel - ket, ver -

Er fiel auf die zar - ten Blau - bli - me - lein, sie sind — ver - wel - ket, ver -

9  
dor - ret. 2. Ein Jüng - ling hat - te ein Mäd - lein, lieb; ein Jüng - ling

dor - ret. 2. Ein Jüng - ling hat - te ein Mäd - lein, ein Mäd - lein lieb; ein

dor - ret. ein Mäd - lein lieb; ein

14

hat - te ein Mägd - lein, ein Mägd - lein lieb; sie flo - hen gar heim - lich von  
Jüng - ling hat - te ein Mägd - lein lieb; von  
Jüng - ling hat - te ein Mägd - lein lieb; sie flo - hen von

17

Hau - se — fort, es wußt we - der Va - ter noch Mut - ter, noch Mut - ter. 3. Sie  
Hau - se — fort, es wußt we - der Va - ter noch Mut - ter, noch Mut - ter.

22

sind ge - wan - dert — hin und her, sie sind ge - wan - dert — hin und her, sie  
3. Her und hin, hin und her, her und hin, hin und her, sie

26

ha - ben ge - habt we - der Glück noch — Stern, sie sind ver - dor - ben, ge -

29

*rit.*  
stor - ben, ge - stor - ben. 4. Auf ih - rem Grab Blau - blü - me - lein blühn, auf

34

ih - rem Grab Blau - blü - me - lein blühn, um - schlin - gen sich zart, wie —

37

sie im — Grab, der Reif sie nicht wel - ket, nicht dor - ret.